

Jahresbericht 2025

über die Aktivitäten der Chorgemeinschaft St. Pantaleon Roxel

Das Jahr 2025 ging mit Chorleiterin Mi-Chin Lee in ihr 2. Jahr mit 4 Auftritten, und zwar der Andacht *Wort und Lobgesang* in der St.-Anna-Kirche sowie 3 Eucharistiefeiern in der St.-Pantaleon-Kirche.

Im Folgenden berichte ich chronologisch für das Jahr 2025. Zu der Jahreshauptversammlung am 05.02.2025 waren Präses Pfarrer Timo Holtmann, Chorleiterin Mi-Chin Lee, 21 aktive und 5 passive Mitglieder erschienen, je 2 aktive und passive Mitglieder waren verhindert. Das Protokoll dieser Versammlung wurde bereits allen schriftlich ausgehändigt. Auf eine Verlesung kann deshalb verzichtet werden.

Zu Beginn des Jahres war die Auftrittsplanung noch nicht ausgereift. Später stellte sich heraus, dass die musikalische Mitwirkung in Oster- und Pfingstgottesdiensten und auch ein Singen mit den Bewohnern in *Pastors Garten* aus zeitlichen Gründen nicht machbar sei. Es konnten jedoch die Auftritte der Andacht sowie das Pantaleon-Patronatsfest, das auf einen Sonntag im Juli fiel, vorbereitet werden.

Die Andacht ***Wort und Lobgesang*** wurde am Sonntag, 15. Juni um 18 Uhr in der St. Anna-Kirche in Mecklenbeck, zusammen mit dem st.-annen-chor Mecklenbeck und dem Ludgerus-Chor Albachten aufgeführt.

Im Programm-Ablauf wurden folgende Musikstücke vorgetragen:

Zu Beginn ein

- ***Musikalisches Kreuzzeichen*** von Dietmar Fischenich

nach **Begrüßung** und einem **Impuls**

- ***Du Licht vom Lichte*** von André Gouzes
- ***Benedictus*** von Brian Lewis
- ***Alles Leben hast du, Gott, gegeben*** von J.S. Kreuzpointer

nach einem weiteren **Impuls**

- ***Meine Hoffnung und meine Freude*** von Jacques Berthier
- ***Ehre sei dem Vater und Lobgesang***
aus op. 69,1 und 52 von Felix Mendelssohn als Duett
mit Claudia Korsmeier (Sopran) und Astrid Plagge (Alt)
- ***Meine Seele preist den Herrn*** von Klaus Wallrath

wiederum **Impuls**

- ***Ich kehre zurück*** von Ricarda Muofang
- ***Sei du uns zugewandt*** von J. M. Schröder
- ***Nun danket alle Gott*** von Heinrich von Herzogenberg

Dankesworte und Segen

- ***Alles Leben hat seine Zeit*** von Horst Christill

und als **Zugabe**

- „***The peace of the Lord***“ von Judy Baily

Die Musikstücke u.a. Benedictus, Magnifikat und Nunc dimittis haben mit textlichen Impulsen von Pastoralreferentin Margarete Schylek ein sehr gutes Echo gefunden. Begleitet wurden sie durch Christian Bettels am Klavier und an der Orgel. Dazwischen haben die Solistinnen Claudia Korsmeier (Sopran) und Astrid Plagge (Alt) in einem Duett mit Soloeinlagen gegläntzt.

Das in früheren Jahren übliche **Sommerfest** mit vorherigem Sommersingen mit den Bewohnern in *Pastors Garten* konnte in diesem Jahr dort nicht ausgerichtet werden. Stattdessen feierten wir das Sommerfest im Pfarrzentrum am 09.07.2025. Peter Koch-Tölken hat sich als Grillmeister gut bewährt, während die Frauen selbstgemachte diverse Salate gezaubert haben. Alles in Allem bei guter Stimmung.

Am **Patronatsfest des Hl. Pantaleon** erklangen am Sonntag, 27. Juli 2025 diese Musikstücke:

- ***Kyrie eleison*** von Klaus Wallrath
- ***Halleluja*** Ruf nach GL 174.2
- ***Ein jeder Tag*** von Peter Reulein
- ***Confitemini Domino*** von Jacqus Berthier und das Pantaleon-Lied
- ***Großer Tag, der du dem Siege*** im Satz von Stephan Thomas

Danach waren die Chorproben unregelmäßig, weshalb ein Chorprobenplan für die Zeit von Mai bis September erstellt wurde, auch weil die Chorleiterin im September im Urlaub war und deshalb Chorproben in die Sommerferien gelegt werden mussten. Die Proben zielten auf die Auftritte am Chor-Jubiläumstag und Heiligabend. Die ursprünglich angedachte weitere Andacht *Wort und Lobgesang* im Dezember wurde aus zeitlichen Gründen fallen gelassen.

Zum **Chor-Jubiläumstag**, dem 50-jährigen Bestehen der Chorgemeinschaft St. Pantaleon Roxel, wurden am 1. Adventssonntag

- ***Kyrie, Credo, Sanctus*** und ***Agnus Dei***

aus der *Missa brevis* op. 1,6 von Anton Diabelli (1781-1858) vorgetragen, außerdem

- ***Süßer die Glocken nie klingen*** von Friedrich Wilhelm Kritzinger und
- ***Tochter Zion*** von Georg Friedrich Händel

Zum Schluss der Messe ergriff Pfarrer em. Godehard Schilgen als Gründer der Chorgemeinschaft St. Pantaleon das Wort und lobte die vielen gelungenen und immer noch nachklingenden Auftritte von Chor und einem Streichensembel in Gottesdiensten der vergangenen Jahrzehnte sowie den guten Zusammenhalt der Gemeinschaft. Und dies sei besonders dem damaligen und anwesenden Chorleiter Dr. Franz Josef Ratte zu verdanken, der 48 Jahre lang den Chor mit großem Erfolg leitete.

Beim Auszug begrüßte uns das Musikkorps der Freiwilligen Feuerwehr Münster unverhofft mit einem Ständchen.

Im anschließenden Festakt mit 3-gängigem Festmenü im Restaurant Brintrup warf die Vorsitzende Rita Weihermann einen Rückblick auf die erfolgreiche Vereinsgeschichte mit vielen Höhepunkten und auf den guten Gemeinschaftssinn.

In den dann folgenden 3 Wochen wurde für die Christmette intensiv geprobt.

Der **Heiligabend Festgottesdienst** wurde mitgestaltet von Chor, einem Streichorchester und der Sopranistin Tanja Heinze. Sie traten glanzvoll mit diesen Werken auf:

- ***Engel auf den Feldern singen***, GL 250
- ***Heute ist uns der Heiland geboren*** von Josef Seuffert
- ***Halleluja***, GL 174,4
- ***Süßer die Glocken nie klingen*** im Satz von Pascal Martiné
- ***Nun freut euch, ihr Christen*** von John Reading
- ***Stille Nacht von Franz Xaver Gruber***, GL 249
- ***Tollite hostias*** von Camille Saint Saëns

Hinsichtlich der Mitgliederzahl konnten wir im August Luis Dos Santos als neuen Bass-Sänger willkommen heißen. Im November erfuhren wir, dass Doris Blaszkowski (Sopran seit 2010) als aktives Mitglied aus Krankheitsgründen aus der Chorgemeinschaft ausgetreten ist. Durch je 1 Zu- und Abgang ist die aktive Mitgliederzahl von 23 gleich geblieben. Passive Mitglieder sind 8 Personen.

Roxel, 11. Februar 2026

(Rita Weihermann)
Erste Vorsitzende

(Bruno Focke)
Schriftführer